

Fachtagung

Auf der Fachtagung »Energieberatung Thüringen 2019« werden aktuelle Informationen zu den Themen Klimawandel, Energieeffizienz in den Bereichen Gebäude, Kommunen und Gewerbe sowie zur Nutzung erneuerbarer Energien beleuchtet.

Die Veranstaltung dient dem Erfahrungsaustausch und Informationstransfer.

Veranstaltungsort:
Rudolstädter Straße 39 · 07745 Jena

Anmeldung

Klimaschutzstiftung Jena-Thüringen
Andrea Döring
Rudolstädter Straße 39
07745 Jena
Telefon: 03641 688-720
Telefax: 03641 688-805
E-Mail: post@klimastiftung-thueringen.de
Anmeldung elektronisch unter:
www.klimastiftung-thueringen.de

Bei der Anmeldung bitte angeben:

Name, Vorname
Institution bzw. Firma
Straße
Postleitzahl, Ort
Telefon
E-Mail
Ort, Datum

Die Fachtagung wird gefördert durch:



Gemeinnützige und selbständige Stiftung
des bürgerlichen Rechts

FACHTAGUNG

ENERGIEBERATUNG THÜRINGEN 2019

AM 27. JUNI 2019 IN JENA

Ihr Ansprechpartner



Gemeinnützige und selbständige Stiftung
des bürgerlichen Rechts

Andrea Döring
Telefon: 03641 - 688 720
Mail: post@klimastiftung-thueringen.de
www.klimastiftung-thueringen.de

der Klimaschutzstiftung Jena-Thüringen
in Kooperation mit dem
Institut für baubezogene Energie- und
Umweltforschung Weimar e.V.

Ziel verfehlt!

Alle zwei Jahre sind durch die Mitgliedstaaten der Europäischen Union Schätzungen zu den erwarteten Treibhausgasemissionen vorzunehmen. Im »Projektionsbericht der Bundesregierung 2019 für Deutschland« wird für das Jahr 2020 eine Minderung um 33,2% gegenüber 1990 erwartet und damit deutlich das selbstgesteckte Ziel von 40% verfehlt. Hinzu kommt, dass der Projektionsbericht 2017 noch geringfügig höhere Reduzierungen prognostiziert hat. Und auch für das Jahr 2030 wird mit 41,7% eine Minderung deutlich unter dem Ziel von 55% erwartet. In den vergangenen Jahren ist es also nicht gelungen, wirksame Klimaschutzmaßnahmen ins Rennen um einen nachhaltigen Klimaschutz zu schicken.

Im Rahmen der Europawahl Ende Mai 2019 konnte zudem eine Partei punkten, die den menschengemachten Klimawandel schlicht in Abrede stellt. Prognosen zu den anstehenden Landtagswahlen lassen Ergebnisse erwarten, die in den kommenden Jahren auch auf Bundesebene eine innovative Energiepolitik erschweren werden.

Zuversichtlich stimmt dagegen, dass bei den Wahlen ökologisch und nachhaltig orientierte Parteien ebenfalls gestärkt hervorgingen und diese Entwicklung, wie auch weitere zivilgesellschaftliche Aktivitäten für einen nachhaltigen Klimaschutz, vor allem durch junge Menschen getragen wird.

Die Fachtagung Energieberatung Thüringen 2019 will in diesem Umfeld einen konkreten Beitrag leisten, Planern und Entscheidungsträgern in Politik, Verwaltung und Wirtschaft sowie einem interessierten Fachpublikum Bausteine und neue Entwicklungen einer ökologisch und ökonomisch nachhaltigen Energieversorgung vorzustellen. Mit einem Vortrag zum wissenschaftlichen Stand beim Klimawandel und dessen Folgen wird ein motivierender Einstieg geschaffen. Als Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden Sie Gelegenheit haben, mit den jeweiligen Referenten in direkten Austausch zu treten.

Matthias Stüwe
Klimaschutzstiftung Jena-Thüringen

Programm der Tagung

Moderation: Prof. Dr. Thomas Lützkendorf · Stiftungsbeirat

08.30 Uhr	Anmeldung
08.45 – 09.15 Uhr	Begrüßung und Eröffnung Thomas Dirkes · Geschäftsführer Stadtwerke Energie Jena-Pöbneck GmbH · Stiftungsvorstand
09.15 – 10.15 Uhr	Aktueller Stand und Folgen des Klimawandels Dr. Carl-Friedrich Schleußner · Climate Analytics gGmbH, Berlin
10.15 – 11.00 Uhr	Grundlagen der Ermittlung und Berücksichtigung von Umweltkosten Dr. Astrid Matthey · Umweltbundesamt, Dessau Roßlau FG I 1.4 Wirtschafts- und sozialwissenschaftliche Umweltfragen, Nachhaltiger Konsum
11.00 – 11.30 Uhr	Pause
11.30 – 12.15 Uhr	Förderprogramme und Unterstützungsangebote für Thüringer Kommunen Christian Prechtel, Thüringer Ministerium für Umwelt Energie und Naturschutz Frank Kuhlmeier, Thüringer Energie- und GreenTech Agentur
12.15 – 13.00 Uhr	Sonnenschutz – Kennwerte und Nachweisverfahren Manuel Dernel · Ift Rosenheim, Bereich Technik
13.00 – 13.45 Uhr	Pause
13.45 – 14.45 Uhr	Effizienzhaus Plus – Grundlagen, Erfahrungen, Empfehlungen Hans Erhorn · Fraunhofer-Institut für Bauphysik IBP, Stuttgart
14.45 – 15.30 Uhr	Vergleich von Systemen zur Heizung und Warmwasserbereitung Prof. Dr. Bert Oschatz · Institut für Technische Gebäudeausrüstung Dresden Forschung und Anwendung GmbH
15.30 – 16.15 Uhr	Stadtklima und Anpassung an den Klimawandel Daniel Knopf · Thüringer Institut für Nachhaltigkeit und Klimaschutz, Jena
16.15 – 16.30 Uhr	Abschluss und Ausblick Matthias Stüwe · Vorstand Klimaschutzstiftung Jena-Thüringen
16.30 – 17.00 Uhr	Zeit für individuellen Erfahrungsaustausch Die Vortragszeiten beinhalten jeweils ca. 5 bis 10 min Diskussion.